

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Sommersemester 2017 von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln als Dissertation angenommen. Die mündliche Prüfung fand am 29. November 2017 statt. Rechtsprechung und Literatur konnten bis Mai 2017 berücksichtigt werden.

Mein Dank gilt meinem Doktorvater Herrn Professor Dr. Christoph Thole, der die Erstellung dieser Arbeit stets äußerst konstruktiv begleitet, mir gleichzeitig jedoch den notwendigen wissenschaftlichen Freiraum gelassen hat. Herrn Professor Dr. Dr. h.c. Hanns Prütting möchte ich für die rasche Erstellung des Zweitgutachtens danken. Mein Dank gilt auch den übrigen Herausgebern dieser Schriftenreihe für die Zustimmung zur Aufnahme dieser Arbeit.

Für die Korrektur der Arbeit sowie die dafür investierte Zeit und Mühe danke ich ganz herzlich meinem Schwiegervater Herrn Karlheinz Goetsch.

Mein besonderer Dank gilt Benjamin, der mir während der Erstellung dieser Arbeit stets verständnis- und liebevoll zur Seite stand und mir wertvollste Stütze war.

Mein größter Dank gebührt jedoch meinen Eltern. Sie haben mich in sämtlichen Lebensphasen bedingungslos unterstützt, gefördert und ermutigt. Keine Danksagung könnte dies angemessen würdigen. Ihnen ist diese Arbeit gewidmet.